

Offenes Trauerangebot



Trauercafé

Januar bis Dezember 2023

Wer wir sind

Die 1993 gegründete Hospizbewegung im Kreis Warendorf e. V. ist ein gemeinnütziger Verein mit über 1.100 Mitgliedern, von denen ca. 300 in den unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern ehrenamtlich aktiv sind.

Unter dem Dach des Vereins haben sich von Ahlen ausgehend in Beckum, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Lippetal, Oelde, Sendenhorst-Hoetmar, Telgte, Wadersloh und Warendorf regionale Hospizgruppen gebildet.

2001 hat der Verein sein Angebot durch die Eröffnung des stationären Hospizes in Ahlen ergänzt.

Im HOSPIZZENTRUM sind ambulante und stationäre Hospizarbeit unter einem Dach vereint.

Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V.
HOSPIZZENTRUM
Im Nonnengarten 10
59227 Ahlen
Tel.: 0 23 82 / 88 90 90
www.hospizbewegung-waf.de

Wenn Sie unsere Trauerarbeit unterstützen möchten

Volksbank eG
IBAN: DE38 4126 2501 1020 3004 00

Sparkasse Münsterland Ost
IBAN: DE 09 4005 0150 0034 0002 40

**Lange saßen sie dort und sie
hatten es schwer,
doch sie hatten es gemeinsam
schwer,
und das war ein Trost.
Leicht war es aber trotzdem
nicht.**

Astrid Lindgren



**HOSPIZBEWEGUNG
IM KREIS WARENDORF e.V.**

Weitere Angebote

Einzelbegleitung

Es kann sehr wohltuend sein mit einem, vielleicht erst einmal „fremden“, Menschen über meinen Verlust und meine Trauer zu sprechen. Mit einem Menschen, der mich nicht unbedingt trösten will und muss, weil er meine scheinbar untröstliche Trauer gut mit- und ertragen kann. Solche Mitmenschen finden Sie in den Hospiz- und Trauerbegleiter*innen der Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V.

Für ein erstes Gespräch stehen die beruflichen Koordinator*innen im HOSPIZZENTRUM gerne zur Verfügung

Kleine Wanderungen für trauernde Menschen

Für diejenigen, die sich mit anderen von Trauer betroffenen Menschen auf den Weg machen und austauschen möchten, bieten wir kleine Wanderungen an.

Auf unserer Homepage finden Sie Termine und Treffpunkte der Wanderungen.

Kinder und Jugendliche

Wir beraten und begleiten Eltern, Großeltern, Erzieher*innen sowie Mitarbeiter*innen der Jugendhilfe. Dabei suchen wir gemeinsam

nach kind- bzw. altersgerechten Unterstützungsmöglichkeiten.

Trauercafé Oelde

„Trauern ist die Lösung, nicht das Problem.“

Chris Pauls wohlwollender Blick auf die Trauer eines Menschen ist uns sehr wichtig. So verstehen wir Trauer als eine ganz normale Lebensäußerung auf den Verlust eines nahestehenden Menschen.

Für diejenigen, die sich mit von Trauer betroffenen Menschen in einem geschützten Raum treffen und austauschen möchten, bieten wir jeden 2. Sonntag im Monat in Oelde ein Trauercafé an.

Wir freuen uns auf Sie



Hans-Jürgen Fürstenau 0 25 22 / 6 04 34

Anneliese Tschapalda 0 52 45 / 53 27

Hospiz- und Trauerbegleiter*in



An folgenden Sonntagen
DRK-Haus, Poststraße 21, Oelde

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termine

08. Januar	von 10.00 bis 12.00 Uhr
12. Februar	von 10.00 bis 12.00 Uhr
12. März	von 10.00 bis 12.00 Uhr
16. April	von 10.00 bis 12.00 Uhr

Planwagenfahrt am 07. Mai:

*Treffpunkt um 10.00 Uhr, Gaststätte Waldeslust,
Stromberger Straße 74, Oelde*

11. Juni	von 10.00 bis 12.00 Uhr
09. Juli	von 10.00 bis 12.00 Uhr
13. August	von 10.00 bis 12.00 Uhr
10. September	von 10.00 bis 12.00 Uhr
08. Oktober	von 10.00 bis 12.00 Uhr
12. November	von 10.00 bis 12.00 Uhr
10. Dezember	von 10.00 bis 12.00 Uhr